

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	34 (1918)
Heft:	18
Rubrik:	Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

hat seinen ersten Entscheid aufrecht erhalten unter Zustimmung zu der Auslegung, die von der Direktion dem Begriff des Verdienstes eines Arbeiters mit voller Leistungsfähigkeit gegeben wurde. Vorbehaltslos erklärte er sich damit einverstanden, daß es sich nicht um den höchsten Lohn, der im Verufe des Lehrlings verdient wird, handeln könne.

Die Anstalt wird über die Versicherung der Lehrlinge eine besondere Statistik führen. Die Prämien werden ermäßigt werden, wenn durch diese Statistik dargetan werden sollte, daß sie zu hoch angesetzt waren.

Schweiz. Unfallversicherungsanstalt in Luzern.

Neue Preise für Holzzementbedachungen etc. ab 1. Juli 1918.

Die Kalkulationskommission des Schweiz. Spenglermeister-Verbandes hat gestützt auf die Zulipreise für die Rohmaterialien folgende Berechnungen aufgestellt:

Holzzementbedachungen, ohne Sand und Kies:	Bei einer Fläche von m ²			
	unter 20	21-100	101-500	500 und mehr
	per m ² Fr.	per m ² Fr.	per m ² Fr.	per m ² Fr.
I. Qualität:				
4 Lagen Dachpappe Nr. 5	13.—	12.15	11.45	11.25
II. Qualität:				
1 Lage Dachpappe Nr. 5				
3 Lagen Papier				
1 Lage Dachpappe Nr. 5				
oder 3 Lagen Dachpappe Nr. 5	12.20	11.35	10.35	10.25
III. Qualität:				
1 Lage Dachpappe Nr. 5				
2 Lagen Papier				
1 Lage Dachpappe Nr. 5	11.55	10.55	9.85	9.75
IV. Qualität:				
1 Lage Dachpappe Nr. 5				
3 Lagen Papier	10.95	9.95	9.30	9.15
Jede weitere Lage Dachpappe Nr. 5 gestrichen Fr. 2.85				
Jede weitere Lage Papier gestrichen Fr. 2.15				
NB. Die unterste Lage Dachpappe wird nicht gestrichen				
Abdeckungen mit Dachpappe:				
Dachpappe Nr. 5	1.50	1.45	1.35	1.25
Dachpappe Nr. 4	1.75	1.70	1.60	1.55
Dachpappe Nr. 3	2.15	2.10	2.—	1.95
Dachpappe Nr. 2	2.45	2.40	2.30	2.25
Dachpappe Nr. 1	2.90	2.85	2.75	2.70
Alebedachpappdächer, mit aufgedrehter Kiesdicht: besteh. aus:				
2 Lagen Dachpappe Nr. 1	12.10	11.10	10.15	10.—
2 Lagen Dachpappe Nr. 2	11.05	10.15	9.25	9.10
2 Lagen Dachpappe Nr. 3	10.60	9.75	8.80	8.65
3 Lagen Dachpappe Nr. 1	16.95	15.90	15.05	14.60
3 Lagen Dachpappe Nr. 2	15.70	14.70	13.80	13.60
3 Lagen Dachpappe Nr. 3	15.—	14.—	13.15	12.95
Materialien bei Tagelohnarbeiten:				
Holzzement und Alebemasse	per kg	Fr. 1.25		
Dachpappe Nr. 1	per m ²	Fr. 2.25		
Dachpappe Nr. 2	per m ²	Fr. 1.85		
Dachpappe Nr. 3	per m ²	Fr. 1.65		
Dachpappe Nr. 4	per m ²	Fr. 1.25		
Dachpappe Nr. 5.	per m ²	Fr. 1.05		

Verbandswesen.

Die Generalversammlung des Verbandes Schweizerischer Glasmeister und Fensterfabrikanten in Wil (St. Gallen) beschloß die Schaffung einer Zentralkasse für Kalkulation und Submission, die

Joh. Graber, Eisenkonstruktions-Werkstätte
Winterthur, Wülflingerstrasse. — Telephon.

Spezialfabrik eiserner Formen

für die

Zementwaren-Industrie.

Silberne Medaille 1908 Mailand.

Patentierter Zementrohrformen-Verschluss.

== Spezialartikel: Formen für alle Betriebe. ==

Eisenkonstruktionen jeder Art.

Durch bedeutende

Vergrößerungen

3086

höchste Leistungsfähigkeit.

ihre Mitglieder bei den fortwährenden Preissteigerungen der Rohmaterialien wie auch Löhne stets mit richtigen, einwandfreien Selbstkostenberechnungen unterrichtet und gerechte Submissionsbedingungen anzustreben sucht. Einstimmig beschloß die Versammlung zur besseren Wahrung der gemeinsamen Berufsinteressen den Anschluß an den Verband Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten.

Als Zentralpräsident, mit dem Vorort Zürich, wurde Herr J. G. Fluhrer, Fensterfabrikant, Zürich, bestätigt und als nächster Versammlungsort Winterthur bestimmt.

Holz-Marktberichte.

An der großen Säg-, Bau- und Nußholzant der Stadt Winterthur vom 9. Juli, an welcher das Stadtförstamt 2820 Kubikmeter Nadel- und Laubhölzer zum Ruf brachte, wurde für die Nadelhölzer bis zu 50 %, für die Laubhölzer bis 10 % mehr gelöst, als im Frühjahr dieses Jahres anderwärts.

Fichten- und Tannen-Säg- und Bauhölzer galten per Kubikmeter bei einem Mittelstamm von:

0.42 m ³ Fr.	70.—			
0.81 " "	89.35	im Minimum	67.—	im Maximum 104.—
1.29 " "	101.67	"	89.—	" 119.—
1.68 " "	109.93	"	90.—	" 119.—
2.18 " "	112.46	"	99.—	" 124.50

Der niederste Föhrenpreis betrug Fr. 80.—, der höchste Fr. 126.— per Kubikmeter. Die Buchen galten Fr. 80.— bis 120.50 per Kubikmeter, für Eichen wurden per Kubikmeter Fr. 75.— bis Fr. 191.— gelöst. Eichen erzielten Fr. 80.— bis Fr. 159.— per Kubikmeter bei mittlerer Qualität. Ahorne galten Fr. 81.— bis 94.— per m³. Eine Hagenbuchenpartie wurde zu 93.— Fr. und eine Eibenpartie zu Fr. 121.— per m³ verkauft.

Obwohl den Käufern die Preise des Kompensationshandels bekannt sein mußten, wurden die Schätzungen der Steigerungsleitung oft bis 25 % überboten. Es zeigt dies deutlich, daß für den Nußholzmarkt nicht mehr der Kompensationshandel, sondern der Inlandsbedarf maßgebend ist, der infolge der stets sich mehrenden Neubauten der Industrie besonders aufnahmefähig sich erweist.

Verschiedenes.

† Schmiedmeister Fritz Gerber in Züriwil (Bern), weiterhin bekannt unter dem volkstümlichen Namen „Schmittenfritz“, ist gestorben. Seinen Beruf als Auf-

und Wagenschmied hat er vor Jahren schon seinem ältesten Sohne abgetreten. Als Hufschmied, der seinen Beruf von Grund auf verstand, hat er seiner Schmiede einen vorzüglichen Ruf geschaffen, sowohl in Fachkreisen als auch bei der Bauerschaft.

Karbidpreise für die Schweiz. Wie nach der neuerlichen Erhöhung der Kohlenpreise nicht wohl anders zu erwarten war, haben die Karbidpreise dieser Tage eine Erhöhung erfahren. Sie betragen nun pro 100 kg:

Fr. 56.—	bei Lieferungen in Wagen von 5—10 t
" 58.—	" " " über 1000—4950 kg
" 58.50	" " " 200—1000 kg
" 59.—	" " " 50—200 kg

Ware unverpackt, ab Werk, zahlbar Ende des Monats bei großen Abschläffen oder netto gegen bar bei kleineren Lieferungen. Für feine Körnung gelten die üblichen Zuschläge.

Die Werke liefern Blechtrommeln mit, zum Preise von Fr. 14 resp. Fr. 10, je nach Inhalt von 100 oder 50 kg. Diese Preise gelten bis auf weiteres.

Der oben zum Ausdruck gelangte Preisaufschlag stellt einzig die Kohlenpreiserhöhung dar. In der Tat beträgt die Preiserhöhung für beste industrielle Kohlen bis Fr. 145 pro Tonne gegenüber früher. Zur Erzeugung von 1000 kg Karbid braucht man aber rund 1000 kg Kohlen. Alle andern Umstände, welche auch zur Verteuerung des Karbids beitragen, zum Beispiel Verteuerung der Elektroden, des Kalkes, Erhöhung der Löhne und Steuern etc., sind zugunsten der Abnehmer nicht in Betracht gezogen worden bei der Preiserhöhung, sonst hätten die Preise noch um Fr. 3 bis Fr. 4 mehr steigen müssen.

Die Errichtung einer aargauisch-kantonalen Einigungsstelle zur Vermittlung von Kollektivstreitigkeiten zwischen Arbeitgebern und Arbeitern über das Arbeitsverhältnis, sowie über die Aufstellung und Ausführung von Gesamtarbeits- und Normalarbeitsverträgen, wurde vom Regierungsrat beschlossen.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkauf-, Kauf- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

686a. Wer ist Abgeber eines Drehstrom-Motors mit Kurzschlussanker oder gewickeltem Anker, 240 Volt, 40 Perioden?

Gufachten

im Gebiete des allgemeinen Maschinenbaues und speziell über Werkzeugmaschinen besorgt:

W. WOLF, Ingenieur, ZÜRICH
Brandschenkestrasse No. 7

Schätzungen

2123

b. Wer könnte eine Transmissionswelle, 4 m lang, 40 mm stark, sowie 2 Hängelager, 40 mm Bohrung, zirka 35 cm Ausladung, billig abgeben? Offerten an Schneider & Schilter, mechanische Weberei, Seewen-Schwynz.

687. Wer hätte eine gut erhaltene Bandsäge, Holz oder Eisen, billig abzugeben, sowie zirka 50—60 m Guß- oder Eisenröhren, ca. 20—30 Lichtweite, für ca. 1½ Atm. Druck, und zu welchem Preis? Offerten an J. Rittenbach, Säger, Rüschnacht (Schw.).

688. Wer liefert sofort Bandsägeblätter? Offerten mit Preisangabe an Fr. Gerber, Wagner, Kaltacker b. Burgdorf (Bern).

689a. Wer hätte eine gut erhaltene, zirka 10 HP leistende Dampfhalbmobile oder einen Kraftgasmotor billig abzugeben?

b. Wer hätte ein gut erhaltenes Rett (Kännel für 1 Wasserrad), 6—10 m lang und zirka 40 cm breit, 30 cm hoch, billig abzugeben? Offerten an Alfred Dettli, z. Säge, Niederteufen (App.).

690. Wer hätte 30 m³ Rohglas für Fabrikoberlicht abzugeben? Offerten an G. Sonderegger, Baumeister, Rheineck.

691. Wer hätte einen Dreiphasen-Wechselstrommotor, 5 bis 8 HP, 50 Perioden, 500 Volt, mit Auflasser, abzugeben? Offerten mit Preisangabe an J. M. Kälin, Sägerei, Einsiedeln.

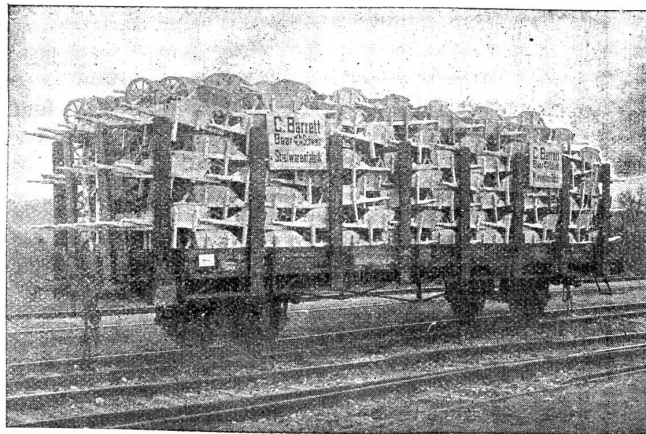
692. Wer hätte eine gebrauchte Werkstatt-Türe, 2—4teilig, Lichtweite zirka 2,20 m breit auf 2,90 m hoch abzugeben, ferner einen gebrauchten Blechrolladen von ca. 4 m Breite und Höhe? Offerten an Grüting-Dutoit, Biel.

693. Wer hätte einen Motor, 3 HP, gebraucht oder neu, für Holzbearbeitungsmaschine abzugeben? Offerten mit Einzelheiten und Preis an Postfach 2072 St. Gallen 13.

694. Wer hätte gebrauchte Eisenformen für die Fabrikation von Zementnormalsteinen 25/12,6 abzugeben? Offerten an Gebrüder Ammann, Baumeister, Luzern.

695. Wer liefert gebrauchten, gut erhaltenen Motor für Zweiphasenstrom, 280 Volt, 42 Perioden? Offerten mit Preisangabe an Jos. Wyder-Vorer, Sägewerk u. Holzhandlung, Emmen (Zugern).

696. Wer hätte einen guten ¼ oder ½ Gleichstrommotor,



C. Barrett, Holzwarenfabrik
BAAR, Kt. Zug (Schweiz).

SPEZIALFABRIK

für

5187

**Karreten, Stielwaren
Fasshahnen
Haushaltsartikel
Nähfadenspulen
Holzwaren aller Art**

Wasserkraft 70 Pferde.

Export. Telegramm-Adresse: Barrett Baar. Telefon 714.